Infofax

herausgegeben am
Freitag, 3. März 2023

Weinbauring Franken e.V.

Rückruf: Fungizid VINOSTAR®

Die Chargennummern 411324237 und 411324239 des Fungizids dürfen ab sofort nicht mehr eingesetzt und vermarktet werden. Grund für den Rückruf ist ein erhöhter Gehalt des Wirkstoffs Folpet.
Über Details zur Rücknahme und Erstattung des Kaufpreises informiert Adama auf folgender Webseite:
https://www.adama.com/deutschland/de/produktrueckruf-vinostar

„Aufgeblüht“ – Wettbewerb für mehr Biodiversität in Frankens Weinbergen

Der Arbeitskreis „Franken – Wein.Schöner.Land“ im Fränkischen Weinbauverband e.V. hat vor dem Hintergrund der anhaltenden gesellschaftlichen wie politischen Diskussion um den dramatischen Artenverlust beschlossen, für die erfolgreiche Aktion „Baum des Jahres für Frankens Weinberge“ ein Nachfolgeprojekt zur Förderung der Biodiversität in der Fränkischen Weinkulturlandschaft zu etablieren:

„Aufgeblüht – unser Projekt für eine grüne und artenreiche Silvaner Heimat“

Das Projekt wird als jährlicher Wettbewerb durchgeführt. Bewerben können sich Weinbauvereine oder Weinbaugemeinden. Weitere Informationen im Anhang.

Terminhinweise:

7. und 8. März 2023 - Veitshöchheimer Weinbautage

Jedes Jahr findet für die fränkische Winzerschaft eine zweitägige Veranstaltung zu aktuellen Themen aus dem Bereich der Weinbaupolitik, der Vermarktung, des Rebenanbaus sowie des Weinausbaus statt. Dieses Jahr als Präsenzveranstaltung in den Mainfrankensälen in Veitshöchheim.
Das Programm finden Sie im Anhang.

Online- Seminarreihe 2023

14. März 2023: 18 Uhr Laubwandflächenmodell
Neue Aufwandmengenangabe im Pflanzenschutz, Heinrich Hofmann, LWG
Anmeldung unter: https://bit.ly/3ls7uz3

14. März 2023 - Einladung zum ECOVIN Umstellertag - Online

Ab 13 Uhr. Teilnahme kostenlos. **Anmeldung bis 10. März.**
Winzerinnen und Winzer, die über eine Umstellung auf ökologischen Weinbau nachdenken, sind eingeladen. Expert:innen von ECOVIN, anderen Institutionen und aus der Praxis informieren über die Umstellung in Weinberg und Keller, über Zertifizierung und Kontrolle.
Informationen und Anmeldung unter: https://www.ecovin.de/umstellertage/

Aufgeblüht – unser Projekt für eine grüne und artenreiche Silvaner-Heimat

Ein Konzept zur Weiterentwicklung der Aktion „Baum für Frankens Weinberge“ des Arbeitskreises „Franken - Wein.Schöner.Land!“ des Fränkischen Weinbauverbandes e.V.

Mit dem Jahr 2000 ist auf Anregung des Arbeitskreises „Franken - Wein.Schöner.Land!“ des Fränkischen Weinbauverbandes e.V. die Aktion „Baum für Frankens Weinberge“ gestartet. Seit 20 Jahren wurden durch diese Aktion mit Unterstützung der örtlichen Weinbauvereine über 2.000 Bäume neu in die Weinkulturlandschaft gepflanzt. Geplant und durchgeführt wurde diese Aktion vom Amt für ländlichen Entwicklung Unterfranken (ALE) in Zusammenarbeit mit dem Fränkischen Weinbauverband e.V., dem Bayerischen Raiffeisenverband e.V. als Sponsor der Bäume und der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG) als fachliche Einrichtung für den Obstbau. Nachdem bis zum Jahr 2015 jährlich ein anderer Baum gepflanzt wurde, beschloss der Arbeitskreis zur Förderung und Inwertsetzung der Fränkischen Zwetschge als das Symbol des Fränkischen Streuobstanbaus nur noch Zwetschgenbäume zu pflanzen. Komplementär wurde ebenfalls auf Anregung des Arbeitskreises die LWG mit der Entwicklung, Herstellung und Kommunikation neuer, innovativer Zwetschgenprodukte in einem gesonderten Projekt beauftragt. Damit sollte auch gleichzeitig zum Wein eine komplementäre wie traditionelle Kultur mit verschiedenen Erzeugnissen langfristig etabliert werden, vergleichbar mit der Marille in der Wachau, dem Kürbiskernöl in der Steiermark oder dem Olivenöl in Italien.

Neben der Förderung der biologischen Vielfalt in der Weinkulturlandschaft hat diese Aktion durch ihre öffentliche Wirkung eine nicht unerhebliche identitätsstiftende Wirkung in die örtlichen Weinbauvereine hinein.

Das neue Konzept sieht folgenden fachlichen wie kommunikativen Ansatz vor:

Auf öffentlichen oder privaten Flächen, die an Weinberge angrenzen oder sich innerhalb der Weinkulturlandschaft befinden, ist beabsichtigt, bereits vorhandene oder neue biodiversitätsfördernde Strukturen bzw. Habitate zu reaktivieren oder neu zu schaffen und diese langfristig zu etablieren.

Anderseits sollen diese Flächen auch der Information und Umweltbildung der Gäste/Besucher/Wanderer dienen, um diesen wieder einen unmittelbaren Kontakt zum Lebensraum Weinberg zu ermöglichen.

Für die Umsetzung werden die örtlichen Weinbauvereine oder auch andere ehrenamtliche Organisationen im Bereich des Tourismus, der Kultur und des Naturschutzes aufgerufen, sich wie bisher bei der Aktion „Baum für Frankens Weinberge“ zu engagieren. Fachliche Unterstützung und Beratung erhalten sie dabei durch die Wildlebensraumberatung der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG). Gegebenenfalls können diese Projekte auch durch das Programm „FlurNatur“ der Ämter für Ländliche Entwicklung (ALE) finanziell unterstützt werden.

Der Fränkische Weinbauverband e.V. wird in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis „Franken - Wein.Schöner. Land!“ die Maßnahmen im Rahmen eines Wettbewerbs jährlich bewerten, auszeichnen, und öffentlichkeitswirksam kommunizieren.des laufenden Jahres

Die Bewertung der eingereichten Projekte erfolgt durch:

- Fränkischer Weinbauverband e.V. / Arbeitskreis „Franken - Wein.Schöner.Land!"
- Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Veitshöchheim; Institut für Weinbau und Oenologie
- Ämter für Ländliche Entwicklung
- Bund Naturschutz / Landesverband für Vogelschutz

Die Auszeichnung erfolgt durch:

- Sponsoring, z. B. eines Insektenhotel; eines Lebensbaums, einer Baumpflanzung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Kommunikation bei Franken - Wein.Schöner.Land!

Die Projekte sind einzureichen beim
Fränkischen Weinbauverband e.V.
E-Mail: Bernd Küffner | Franken - Silvaner Heimat seit 1659
Bernd.Kueffner@haus-des-frankenweins.de

Termin bis zum **30. Juli**
des laufenden Jahres

Fränkische Weinwirtschaftstage 2023

65. Veitshöchheimer Weinbautage

7. und 8. März 2023

Mainfrankensäle, Veitshöchheim

Dienstag, 7. März 2023

08:30 Uhr	**Statement (Videoeinspielung)** Michaela Kaniber, Staatsministerin Bayer. Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
08:50 Uhr	**Eröffnung und Begrüßung** Andreas Maier, Präsident der LWG
09:00 Uhr	**Grußwort Eva Brockmann** Fränkische Weinkönigin
09:10 Uhr	**Statement des Fränkischen Weinbauverbands** Artur Steinmann, Präsident Fränkischer Weinbauverband e.V.
09:30-10:00 Uhr	**Kaffeepause**

Weinbau im Zeichen der Nachhaltigkeit

10:00 Uhr	**Fair und nachhaltig entlang der Wertschöpfungskette** Prof. Dr. Alois Heißenhuber, TU München- Weihenstephan
10:30 Uhr	**Weinwirtschaft und Nachhaltigkeit** Dr. Helena Ponstein, klimaneutralerwein.de
11:15 Uhr	**Talkrunde: Nachhaltigkeit in der Weinwirtschaft – Braucht es ein zusätzliches Siegel?** **Teilnehmer:** Steffen Christmann, Präsident, Verband Deutscher Prädikatsweingüter e.V. (VDP) Manfred Rothe, Biowinzer und Mitglied im Gesamtvorstand Bioland Bayern Robert Schweininger, Mitglied der Geschäftsleitung und Leiter Einkauf, tegut…, Fulda Dr. Helena Ponstein, Expertin für Klimaschutz und Nachhaltigkeit Moderation: Hermann Schmitt (Fränkischer Weinbauverband e.V.)
12:00-14:00 Uhr	**Mittagspause**

14:00 Uhr	**Geisenheimer Wassermodell – ist eine Modellierung des Wasserhaushalts im Weinberg möglich?** Marco Hofmann, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Instituts für allgemeinen und ökologischen Weinbau, Hochschule Geisenheim
14:30 Uhr	**Herausforderung Klimawandel:** **Nachhaltige Anpassungsstrategien im Weinbau** Dr. Daniel Heßdörfer, LWG Veitshöchheim
15:00 Uhr	**Mechanisierung und Digitalisierung der Steillagen** Dr. Matthias Porten, Leiter der Abteilung Weinbau & Oenologie, Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Mosel
15:30-16:00 Uhr	**Kaffeepause**
16:00 Uhr	**Geisenheimer Unternehmensanalyse** Prof. Dr. Simone Loose, Leiterin des Instituts Wein- und Getränkewirtschaft, Hochschule Geisenheim
16:30 Uhr	**Kostenexplosion im Weinbau – Maßnahmen, Chancen, Möglichkeiten** Beate Leopold, Geschäftsführerin Weinbauring Franken

Im Anschluss lädt der Fränkische Weinbauverband e.V. zum offenen Austausch (Branchentreff) ein.

17:15 Uhr	**Aktuelle Themen der Weinbranche** Dr. Oliver Tissot, Fränkischer Kabarettist
17:45 Uhr	**Get together der fränkischen Weinwirtschaft** Wein, Imbiss
19:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Mittwoch, 08. März 2023

Schwerpunkt: Rotwein und Roséwein

09:00 Uhr	**Geisenheimer Absatzanalyse: Rot- und Rosémarkt in Deutschland** Prof. Dr. Simone Loose, Leiterin des Instituts Wein- und Getränkewirtschaft, Hochschule Geisenheim
09:30 Uhr	**Rot- und Roséwein in Franken – aktuell und zukünftig** Stephan Schmidt, Fränkischer Weinbauverband e.V. Tobias Burkert, LWG
10:00 Uhr	**Rotweintrauben richtig angebaut** Paul Hafner, Weinbauberater, Südtiroler Beratungsring für Obst- und Weinbau
10:30-11:00 Uhr	**Kaffeepause**
11:00 Uhr	**Rosé – Mehr als eine Farbe!** Hermann Mengler, Bezirk Unterfranken
11:30 Uhr	**Rotwein –** ***Sie tun nicht, was Sie wissen?!*** Johannes Burkert, Felix Baumann, LWG
12:00-14:00 Uhr	**Mittagspause**
14:00 Uhr	**Lehrweinprobe: Rot und Rosé**